

WETTSPIELORDNUNG

2021

Pünktlich zur neuen Saison hat der Erweiterte Sportausschuss auch eine neue Wettspielordnung (WO) mit Gültigkeit zum 01.10.2020 verabschiedet. Die neue WO erscheint nicht nur im neuen Layout, sondern beinhaltet auch in diesem Jahr die ein oder andere interessante Änderung.

- **EU-Bürger-Gleichstellung (§ 24)**

Die wichtigste und bereits auf der Mitgliederversammlung im Februar angekündigte Änderung betrifft die Gleichstellung von EU-Bürgern mit deutschen Staatsbürgern. Mit dieser Umsetzung geltenden EU-Rechts wird nicht länger zwischen „Deutschen“ und „Ausländern“ unterschieden, sondern vielmehr zwischen EU-Bürgern und Nicht-EU-Bürgern. Demnach darf in Zukunft in einem Wettkampf maximal ein Spieler eingesetzt werden, der nicht die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedsstaates der EU besitzt (gilt für jede Mannschaftsstärke).

- **Spiele in zwei Vereinen (§§ 22 f.)**

In diesem Jahr wird es erstmalig möglich sein, in zwei verschiedenen Vereinen innerhalb Hessens zu spielen. Demnach können sich erwachsene Spielerinnen und Spieler, die in zwei Altersklassen teilnehmen, unter den Voraussetzungen des § 22.2 je Altersklasse in einem anderen Verein melden lassen. Ein Verein B wird dann im Zuge der namentlichen Meldung, die Möglichkeit haben direkt im Meldeprozess einen Antrag auf Freigabe des Spielers für eine bestimmte Altersklasse beim Hauptverein zu stellen. Dieser wiederum wird dann benachrichtigt und kann die Freigabe erteilen bzw. ablehnen. In derselben Altersklasse für zwei verschiedene Vereine zu spielen, ist nicht möglich.

Für Jugendliche gab es bisher durch das Verfahren der Ausnahmegenehmigung die Möglichkeit, in zwei verschiedenen Vereinen zu spielen. Dieses Verfahren wird mit der neuen Regelung abgeschafft. Jugendliche werden aber auch weiterhin die Möglichkeit haben, in zwei Vereinen zu spielen, die Begrenzung auf maximal zwei Altersklassen gilt hier nicht. Die Bedingungen des § 23.3 sind zu beachten.

WICHTIG: Da die technische Umsetzung hier noch Zeit in Anspruch nimmt, ist diese Regelung erst zur Sommerrunde 2021 anwendbar. Für die Winterrunde 2020/2021 gilt weiterhin die Regelung der WO 2020.

- **Anpassung: Festspielen in Hessenliga oder höher (§ 45.4)**

Der umstrittene § 45.4 beinhaltet das Festspielen von Hessenliga-Spielern oder höher für alle weiteren Altersklasse nach mehr als zwei Wettkampfteilnahmen. Diese Regelung wird mit der neuen Saison etwas aufgelockert. Demnach dürfen Spieler, die mehr als zweimal in der Hessenliga oder höher eingesetzt wurden, bis zur nächstniedrigeren Spielklasse für die jüngere Altersklasse antreten, verlieren aber ihre Teilnahmeberechtigung für alle weiter darunter liegenden Spielklassen. Jugendmannschaften sind hiervon nicht betroffen.

Beispiele:

1. Herren 50 Regionalliga darf in der Hessenliga Herren 40 aber nicht niedriger antreten.
2. Herren 70 Hessenliga darf bis zur Verbandsliga Herren 60 aber nicht niedriger antreten.
3. Damen 40 Hessenliga darf bis zur Damen Verbandsliga aber nicht niedriger antreten.
4. Herren 30 Hessenliga darf nicht in der Herren 40 Hessenliga oder niedriger antreten.

- **Einführung der Altersklasse U15**

Wie bereits im Sommer mitgeteilt, wird die Altersklasse U14 im Rahmen einer nationalen Angleichung in die Altersklasse U15 geändert. Dies betrifft sowohl die Juniorinnen und Junioren als auch die Gemischt-Wettbewerbe. Darüber hinaus hat der Jugendausschuss sich nach Antragstellung beraten und einen neuen Spieltermin für die Altersklasse U15 verabschiedet: Freitag 15 Uhr statt wie bisher Freitag 16 Uhr.

INFO: Die Einführung der U15 betrifft nur die Mannschaftswettbewerbe. Für Turniere wird es auch weiterhin keine Altersklasse U15 geben.

- **Übernahme der Spielklasse bei geschlossenem Vereinswechsel (§ 27.4)**

Um insbesondere Mannschaften auf dem Niveau der Landesebene die Möglichkeit zu geben, bei geschlossenem Vereinswechsel die Spielklasse zu halten und nicht in der untersten Liga beginnen zu müssen, gibt es ab sofort die Möglichkeit die Spielklasse unter den Voraussetzungen des § 27.4 mitzunehmen.

Die neue WO finden Sie ab sofort und jederzeit auf unserer Homepage unter *Spielbetrieb* -> *Regeln / Ordnungen* oder hier: [Wettspielordnung 2021](#).

LK-SYSTEM 2.0

Es ist soweit! Das neue LK-System kommt heute erstmals zur Anwendung. Die LK-Neuberechnung von letzter Nacht war die letzte ihrer Art nach dem alten System. In Zukunft wird es eine wöchentliche Aktualisierung der LK mit Nachkommastelle geben. Über [mybigpoint](#) können Sie Ihr neues LK-Portrait jederzeit einsehen, die Berechnung inklusive Erläuterungen konkret verfolgen und sogar Ihre LK-Prognose für das nächste Wettspiel selbst mit dem LK-Rechner berechnen.

Mit den Neuerungen kommen auch wichtige Fragen auf. Einige Fragen konnten bereits mit den Inhalten auf unserer [Homepage](#) beantwortet werden. Welche direkten Auswirkungen aber hat die neue LK nun auf die Mannschaftswettbewerbe?

Entgegen der dynamischen wöchentlichen Aktualisierung der LK wird die namentliche Meldung nicht wöchentlich aktualisiert, sondern verbleibt statisch. Stichtag für die in der namentlichen Meldung ausgewiesene LK wird der 01. Februar eines Jahres sein. Bis dahin hat also jeder noch Zeit seine LK für die namentliche Meldung zu verbessern. In der namentlichen Meldung muss - wie zuvor auch - erst nach Deutscher Rangliste, dann nach LK aufgestellt werden. Innerhalb der identischen LK – also inklusive Nachkommastelle – darf man in beliebiger Reihenfolge aufstellen (z.B. innerhalb der LK 7,3). Am Wettkampftag selbst wird dann allerdings mit der tatsächlichen aktuellen LK gespielt (z.B. Melde-LK = 15.4; LK am Wettkampftag = 13.6). Die Reihenfolge in der Meldung bleibt davon unberührt.

Nach einer doch eher außergewöhnlichen Saison in diesem Jahr, sind wir optimistisch in der neuen Saison wieder zu einem geregelten Spielbetrieb zurückkehren zu können. In diesem Zuge bedanken wir uns auch noch einmal bei allen ehrenamtlichen FunktionärInnen, HelferInnen, SpielerInnen, Eltern und TrainerInnen für das große Engagement und das vorbildliche Verhalten in dieser besonderen Situation.

Wir wünschen allen Beteiligten einen guten Start in die neue Saison und verbleiben mit sportlichen Grüßen.

Jan Duut

Mannschaftswettbewerbe & Öffentlichkeitsarbeit
Hessischer Tennis-Verband e.V.